

Preissteigerungen im Vergabe- und Vertragsrecht

Datum: Dienstag, 17.03.2026, 09:30 - 14:30 Uhr
Online-Seminar

Preis: 349,- Euro zzgl. 19% MwSt.



Prof. Dr. Christopher Zeiss

ist einer von Deutschlands erfahrensten Vergabeexperten mit über 20 Jahren Erfahrung. Er ist Professor für Staats- und Europarecht an der Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung NRW (Bielefeld). Zuvor hat Prof. Dr. Zeiss als Referent am Bundesministerium der Justiz u. a. vergabe- und kartellrechtliche Gesetzgebungsverfahren des Bundes begleitet. Die Beschaffungspraxis kennt Herr Prof. Zeiss aus seiner mehrjährigen Tätigkeit als Rechtsanwalt, Richter und Of Counsel (u. a. Bonn, Marburg, Leipzig). Er hat als externe Beschaffungsstelle Vergabeunterlagen entwickelt und bundesweit Vergabeverfahren (z. B. betreffend Arzneimittel, IT, Bau, ÖPNV, Abfallentsorgung) durchgeführt sowie in Vergabenachprüfungsverfahren für die Interessen seiner Mandanten gestritten. Herr Prof. Dr. Zeiss ist Herausgeber und Autor vergaberechtlicher Standardnachschlagewerke (z. B. juris-Praxiskommentar Vergaberecht, 5. Aufl. - u.a. zur UVgO, Sichere Vergabe unterhalb der Schwellenwerte) und Mitherausgeber der Zeitschrift VPR Vergabepaxis & -recht.

Teilnehmerkreis

Alle, die mit Kostensteigerung wegen Corona / Krieg / Inflation / Liefer Schwierigkeiten / Energiekosten und Erhöhung des Mindestlohns umgehen müssen sind hier angesprochen. Das sind vornehmlich Auftraggeber, Auftragnehmer, Bieter, Führungskräfte und Juristen, Rechtsanwälte, Architekten, Projektsteuerer, Vertrags- und Nachtragsmanager.

Ziel

Baukosten, Baumaterialien, Holz, Metalle, Papier, Planungsleistungen, IT-Produkte, Arbeits- und Personalkosten, Energie und Treibstoffe - wie ist mit Preissteigerungen und den Folgen von Inflation und Liefer Schwierigkeiten in der öffentlichen Beschaffung umzugehen? Das Seminar zeigt typische Probleme mit Preis- und Kostensteigerungen - und ihre Lösungen. Welche Verträge haben Bestand, welche Änderungen sind möglich? Welche Weichen müssen in der Vorbereitung eines Beschaffungsverfahrens gestellt werden?

Themen

- VHB 225 / 225a und Nachfordern von Angaben zum Basispreis?
- Anpassung / Änderung bestehender Verträge?
- Zivilrechtlicher Rahmen und vergaberechtliche Grenzen: u.a. Kündigung aus wichtigem Grund / Wegfall der Geschäftsgrundlage / § 132 GWB / § 22 VOB/A / § 22 EU VOB/A / § 47 UVgO
- Richtige Schätzung des Auftragswerts bei dynamischem Markt - Zweck und Risiken von Sicherheitsaufschlägen.
- Aufhebung von Ausschreibungen
- Preisgleitklauseln: Preisklausel-Gesetz und richtige Anwendung und Formulierung von Preisgleitklauseln
- Preisindex vs. Urkalkulation

Preissteigerungen im Vergabe- und Vertragsrecht

Datum: Dienstag, 17.03.2026, 09:30 - 14:30 Uhr
Online-Seminar

Preis: 349,- Euro zzgl. 19% MwSt.

Seminarablauf

09:30 - 11:00	Referat (1,5 h)
11:00 - 11:15	Kaffeepause
11:15 - 12:45	Referat (1,5 h)

Fragen sind jederzeit willkommen.